

# Inhalt

**Blickpunkt Bildungsmonitoring – Bilanzen und Perspektiven nach  
zwei Jahrzehnten**

*Andrea Albers und Nina Jude*

9

## **Teil A: Internationale Schulleistungsvergleiche**

**Warum immer noch PISA?**

**Internationale Schulleistungsstudien  
als Kernelement des Bildungsmonitorings in Deutschland**

*Christine Sälzer*

33

**Die OECD-Bildungsindikatoren – Ziele und Herausforderungen**

*Abel Schumann*

50

**Zur Konzeption und Durchführung eines Schulleistungsmonitorings  
im deutschsprachigen Bildungsraum – Chancen und Grenzen**

*Jana Groß Ophoff, Stefan Brauckmann-Sajkiewicz, Pierre Tulowitzki, Marcus  
Pietsch und Colin Cramer*

61

## **Teil B: Überprüfung der Umsetzung von Bildungsstandards**

**Weiterentwicklung der Bildungsstandards für den Primarbereich  
und die Sekundarstufe I**

**Ein Blick auf den Prozess aus koordinatorischer Sicht**

*Nada Abouelseoud und Jennifer Schwarze*

81

**Bildungsstandards im Fach Deutsch – Weiterentwicklung  
und Perspektiven**

*Michael Krelle, Jörg Jost, Irene Pieper, Norbert Maritzen und Petra Stanat*

96

5

## Teil C: Verfahren zur Qualitätssicherung auf Schulebene

|   |     |
|---|-----|
| Datengestützte Unterrichtsentwicklung mit Vergleichsarbeiten<br>Akzeptanz und wahrgenommene Nützlichkeit von VERA aus Sicht<br>von Lehrkräften im IQB-Bildungstrend<br><i>Patrick Hawlitschek, Sofie Henschel, Carola Schnitzler und Petra Stanat<sup>©</sup></i> | 111 |
| Die VERA3-Vergleichsuntersuchungen an Grundschulen als Teil der<br>Monitoringstrategie in Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen<br>und Schleswig-Holstein<br><i>Horst Weishaupt</i>  | 129 |
| Nutzung von Lernstandserhebungen zur Förderung adaptiven<br>Unterrichts<br><i>Holger Gärtner</i>  | 142 |
| Die externe Schulevaluation im Dienst des Bildungsmonitorings<br><i>Andreas Brunner und Sandy Taut</i>  | 158 |
| Evidenzinformierte Schulentwicklung in der Einzelschule<br>– welche Rolle kann die Schulaufsicht bei der Unterstützung spielen?<br><i>Ruth Anna Hejtmánek, Esther Dominique Klein, Stefan Hahn und Klaudia<br/>Schulte</i>  | 169 |
| Datengestützte Qualitätsentwicklung konkret: Das Schuldatenblatt<br>Baden-Württemberg<br><i>Ulrike Rangel und Günter Klein</i>  | 185 |
| Welche Story steckt in den Daten einer Schule?<br>Das Format der Datenkonferenzen als multiprofessionelles Setting<br>zur Standortbestimmung einer Schule<br><i>Stefan Hahn, Klaudia Schulte, Peter Schulze und Franziska Thonke</i>                              | 199 |
| Die Alltäglichkeit der Daten in der Schule<br>Über das Involviertsein der Lehrperson beim datengestützten<br>Unterrichten<br><i>Ben Mayer und Sieglinde Jornitz</i>   | 213 |

## Teil D: Bildungsberichterstattung

Herausforderungen und Potenziale einer indikatorengestützten  
Bildungsberichterstattung auf gesamtstaatlicher Ebene  
*Stefan Kühne*

231

Bildungsmonitoring „vor“ und „neben“ der Schule  
Zur systematischen Dokumentation früher, non-formaler  
und informeller Bildung  
*Susanne Kuger und Susanne Lochner*

241

Entwicklung eines Monitorings für die politische Bildung  
in Deutschland

*Hermann Josef Abs, Tim Engartner, Reinhold Hedtke, Monika Oberle, Marie  
Heijens, Simon Niklas Hellmich, Valeria Hulkovych, Lucy Huschle und Stella  
Wasenitz*

263

Das Hamburger Sprachfördermonitoring als Instrument  
zur Steuerung

*Britta Pohlmann und Yvonne Hoffmann*

278

## Teil E: Perspektiven Bildungsmonitoring

Die Bedeutung des Nationalen Bildungspanels (NEPS)  
für das Bildungsmonitoring  
*Michaela Sixt und Cordula Artelt*

295

20 Jahre Bildungsmonitoring – mit welchem Erfolg?  
Eine Einschätzung aus Sicht der Bildungsadministration  
*Dorit Stenke, Janina Roloff und Désirée Burba*

311

„Es ist kompliziert“. Über den Beziehungsstatus von  
Bildungsjournalismus zu Bildungswissenschaft und -politik.  
Was der Bildungsjournalismus braucht, um Studien und Daten zu  
übersetzen  
*Annette Kuhn und Niklas Prenzel*

324

Bildungsmonitoring – eine berufliche Tätigkeit im Spannungsfeld  
unterschiedlicher Handlungslogiken  
*Daniel Kneuper*

332

Bildungscontrolling – Lesarten eines noch immer unbeliebten  
Begriffs  
*Nils Berkemeyer und Philipp Glanz*

346

**Teil F: Kommentierung**

**Bildungsmonitoring – Grundlage für eine datengestützte  
Qualitätsentwicklung**

**Positionspapier Netzwerk Bildungsmonitoring**

375

**Ein kritischer Kommentar zum Positionspapier „Bildungsmonitoring  
– Grundlage für eine datengestützte Qualitätsentwicklung“**

**Norbert Maritzen**

390

**Bildungsmonitoring – ein Kommentar zum Sammelband**

**Jenny Tränkmann**

397